



Bäckerei-Konditorei  
Café-Bar Restaurant  
Promenade 148  
7260 Davos Dorf  
Tel. 081 410 11 22  
www.cafe-weber.ch

**Gewinner** BÄCKERKRONE 2019

**Wir leben Brotgenuss  
auch im 2020!**

**Happy New Year**



täglich geöffnet

von **06.00-20.00** Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,  
in der Landschaft Davos und im Albulatal

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)



**METZGEREI MARK**

Sei keine Kopie.  
Sei du selbst!  
Power Beef.  
Das Original.



Café, Bistro,  
Bäckerei, Konditorei

jeden Sonntag

Brunch

à Discretion

Wir freuen uns auf ihre  
Reservierung!



Mattastrasse 56  
7270 Davos Platz  
Tel. 081 416 55 55

[info@minellikunstschlosserei.ch](mailto:info@minellikunstschlosserei.ch)



**Das Siegereglückssäuli  
am Hotschrennen in Klosters!  
Es bringt Glück fürs 2020!**

Das Gipfel-Team wünscht allen Leserinnen, Lesern  
und Inserenten ein gutes und erfolgreiches 2020!



**PIZZERIA  
AL CAPONE**  
HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF  
[pizzeria@alcapone-klosters.ch](mailto:pizzeria@alcapone-klosters.ch)  
081 416 82 82  
[www.alcapone-klosters.ch](http://www.alcapone-klosters.ch)



**Pizza da Toni**

**pizzadatoni.ch**  
do kasch di beschi  
Pizza ha!

**HOTEL TERMINUS**  
7240 Küblis  
\*\*\*Durchgehend warme Küche\*\*\*  
Reservierungen unter 081 330 53 30

365 TAGE FÜR SIE DA  
RESTAURANT DAVOS – EIN ORT DER BEGEBUNG



GEMÜTLICHE  
& AUTHENTISCHE  
ATMOSPHÄRE  
PANORAMARESTAURANT  
SONNENTERRASSE  
STÜBLIS

**K KESSLER'S KULM** sportlich @ entspannt  
[www.kessler-kulm.ch](http://www.kessler-kulm.ch)  
WIR FREUEN UNS AUF IHRE RESERVATION, FAMILIE KESSLER  
T. 081 417 07 07 | [info@kessler-kulm.ch](mailto:info@kessler-kulm.ch)



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen  
Beizarbeiten • Lehmputze  
Schriften • Reklamen • Sgraffiti  
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen  
Bautenschutz mit Nanotechnologie  
Fassadensanierungen • Isolationen

**Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister**  
Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

**Alles aus einer Hand**  
Umbauspezialist



Tel. 081 413 55 51  
[www.jaegli-schneider.ch](http://www.jaegli-schneider.ch)



Tel. 081 413 66 66  
[www.gips-team.ch](http://www.gips-team.ch)



Tel. 081 413 63 47  
[www.morandiplatten.ch](http://www.morandiplatten.ch)

**Die Spezialisten**



## WIR BAUEN UND KREIEREN MIT LEIDENSCHAFT

Ihre Badwelten, Neu- und Umbauten

Gerne beraten wir Sie persönlich:

Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65

Weitere Infos unter [www.kunz.ch](http://www.kunz.ch) f @



**Täglich geöffnet**  
von 8:30 – 21:00 h

Hausmannskost  
wie bei Mutter  
Gutbürgerlich – einfach gut  
Sonnenterrasse - Indoor  
Kinderspielraum  
Montag bis Freitag  
Mittagsservice

Doggilochstr. 51, Klosters  
+41 81 410 21 41

[info@restaurant-sportzentrum.ch](mailto:info@restaurant-sportzentrum.ch)  
079 409 78 48 Harald Oberhauser



**079 218 30 70**

**Kung**  
Traditionelle  
Thai **Massage**

Neu an der Promenade 77  
in Davos Platz.  
Tel. 079 539 45 27



Textilreinigung · Wäschepflege

Im Eurospar Davos Dorf  
(1. Etage)

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00  
14.00 – 18.30  
Sa. 09.00 – 12.00

**Neu:** Annahmestelle auch bei  
der DROPA Klosters Platz

Tel. 081 420 71 66  
[topcleandavos@gmx.ch](mailto:topcleandavos@gmx.ch)

### Gipfel Zeitung

Auflage: 15 500 Ex.  
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:  
Gipfel Media AG, Heinz Schneider  
Postfach 216, 7270 Davos Platz  
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44  
E-Mail: [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch)  
Internet: [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)  
Inserateannahmeschluss: montags, 18:00

# Klosters im Hotschrennfieber

*Mit viel Schwein ins neue Jahr*



Rennbericht und Impressionen auf Seite 16 + 17

**FOPP AND GO**  
**079 505 62 63**  
**DAVOS MOUNTAIN TAXI**

**Padrino**

RISTORANTE ITALIANO - BAR - PIZZERIA  
SEIT 1980 - ERSTE PIZZERIA IN DAVOS

Talstrasse 17 - CH-7270 Davos Platz  
E-Mail: [padrino.davos@gmx.ch](mailto:padrino.davos@gmx.ch)  
Fon 081 413 38 95

**Bekannt für die  
besten Pizzas  
u.a. in town**

*Antonio Legrottaglie  
und Team*



**Baumaschinen Vermietung**  
Beratung & Vermietung

Balzer Benj · 079 695 04 54  
[b.balzer@bluewin.ch](mailto:b.balzer@bluewin.ch)  
Albula / Alvra

**Dorfkeller  
im Hotel Dischma**

Sonntags ab 18.00 Uhr  
BBQ Spareribs  
„All you can eat“  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch- Sonntag  
17:00 Uhr – 23:00 Uhr  
[www.restaurantdavos.ch](http://www.restaurantdavos.ch)  
Tel 0814101250  
Mail: [hotel@dischma.ch](mailto:hotel@dischma.ch)

**Dorfbeiz**

RESTAURANT Dischma

**Gipfel TV**

Herzlich willkommen in Flüela Stübli Restaurant!  
Täglich ab 11:45 Uhr für Sie geöffnet.

**RIXOS**  
FLÜELA DAVOS

Elegante Piano Bar - 6 mal pro  
Woche spielt live JAZZ Trio!



**Ofen Welten**

**Weltneuheit**

Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen



Pelletbefeuerung



Pelletbefüllung



Holzbefeuerung

**Aduro Hybrid - automatisierter Holz-/Pelletofen**  
**Einfache Bedienung über WLAN + Handy-App**

[www.ofenwelten.ch](http://www.ofenwelten.ch)

Kantonsstrasse 10

7240 Küblis

081 330 53 22

## Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

**Keramik, Mosaik, Marmor, Granit,  
Dünnschiefer Steinfurniere**

Beratung nach tel. Vereinbarung  
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge  
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



## BVG-Reform: SGV lehnt Sozialisierung der 2. Säule dezidiert ab

Der Schweizerische Gewerbeverband *sgv* begrüsst die Absicht des Bundesrats, den BVG-Mindestumwandlungssatz auf 6,0% zu senken. Die vorgeschlagenen Abfederungsmassnahmen und die neuen Zusatzrenten lehnt der *sgv* hingegen klar ab. Diese Renten zerstören das bewährte 3-Säulen-Prinzip. Eine Umverteilung in der 2. Säule ist systemwidrig. Zusatzrenten verursachen massive Mehrkosten und spürbar höhere Lohnabzüge. Für deren Finanzierung müssten primär die Jungen aufkommen. Zudem missachten BVG-Zusatzrenten den Volkswillen.

Das 3-Säulen-Prinzip hat sich bewährt. In der 2. Säule spart jeder Versicherte mit der Unterstützung seines Arbeitgebers sein eigenes, ihm klar zugeordnetes Altersguthaben an. Der *sgv* lehnt die Einführung von teuren BVG-Zusatzrenten, ausgeschüttet nach dem Giesskannenprinzip dezidiert ab. Der soziale Ausgleich soll in unserer Altersvorsorge wie bis anhin über die AHV erfolgen. In der 2. Säule muss dagegen weiterhin das Einlageprinzip gelten. Zusatzrenten stellen einen ersten Schritt in Richtung Einheitskasse oder Volksrente dar und sind daher entschieden abzulehnen.

Zur Finanzierung der Zusatzrenten müsste ein zusätzliches halbes Lohnprozent eingefordert werden. Und das, obwohl die Lohnnebenkosten mit der STAF-Vorlage bereits ab kommendem Jahr steigen. Das schwächt einerseits die Kaufkraft der Konsumentinnen und Konsumenten. Andererseits werden die Produkte verteuert und die Konkurrenzfähigkeit der hiesigen Betriebe geschwächt. Der Wirtschaftsstandort Schweiz wird geschädigt. Gerade im Niedriglohnbereich, der speziell sensibel auf Kostensteigerungen reagiert, müsste unweigerlich mit Arbeitsplatzverlusten gerechnet werden.

Die heute vom Bundesrat in die Vernehmlassung geschickte Reformvorlage missachtet den Volkswillen. Die Nachwahlbefragung zur Altersvorsorge 2020 hat ergeben, dass der dort vorgesehene AHV-Rentenzuschlag von 70 Franken der wichtigste Grund für die Ablehnung war. Eine Reform, die Zusatzrenten von 200 Franken einführen will, die erneut im Giesskannenprinzip auszuschütten wären ist deshalb für den *sgv* inakzeptabel.

Der *sgv* hält weiterhin an seinem eigenen Modell fest, das er am 2. Juli 2019 Bundesrat Berset unterbreitet hat. Für das Gewerbe ist wichtig, dass auf Anpassungen beim Koordinationsabzug verzichtet wird. Der Niedriglohnbereich wird so vor überdurchschnittlich starken Mehrbelastungen geschützt. Stattdessen werden die Altersgutschriften erhöht. Eine Übergangsgeneration von 10 oder allenfalls 15 Jahrgängen wird mit speziellen Massnahmen vor Renteneinbussen geschützt. Das *sgv*-Modell beschränkt sich darauf, die aus einer Senkung des BVG-Mindestumwandlungssatzes resultierenden Renteneinbussen zu kompensieren. Es verzichtet auf jeden Leistungsausbau. Das *sgv*-Modell ist daher der mit Abstand kostengünstigste Lösungsansatz, der zurzeit zur Diskussion steht.

## Planwirtschaft im Wohnungsbau?

Am 9. Februar 2020 stimmen wir über die Mieterverbandsinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen» ab. Die Forderungen der Initianten bedeuten quasi eine Verstaatlichung des Schweizer Wohnungsmarktes. Der Vorstand des Hauseigentümergebietes Graubünden (HEV) lehnt die Initiative ab.

Die Initianten fordern eine 10-Prozent Quote für den gemeinnützigen Wohnungsbau in der Bundesverfassung, ein Vorkaufsrecht für Kantone und Gemeinden zugunsten des gemeinnützigen Wohnungsbaus sowie ein Verbot von Mietzinserhöhungen nach subventionierten energetischen Sanierungen.

Die Forderungen sind weder marktkonform noch realistisch. Heute beträgt der Anteil der gemeinnützigen Wohnungen am gesamten Neubaubestand etwa drei Prozent. Um die Forderung der Initianten zu erfüllen, müssten also mehr als dreimal so viele Wohnungen durch gemeinnützige Wohnbauträger erstellt werden – und das jedes Jahr. Die Forderung, dass günstige Wohnungen durch gemeinnützige Wohnbauträger erstellt werden sollen, verkennt, dass auch private Investoren in der Lage sind, solche Wohnungen zu bauen und dies auch tun.

Die Einführung einer Quote von 10 Prozent bei Neubauten für gemeinnützige Wohnungen ist viel zu starr. Eine Quotenregelung führt dazu, dass Bund und Kantone die Vorgaben auf Gemeinden, Städte und Regionen verteilen müssen. Es drohen Vorgaben, die dem tatsächlichen Bedarf widersprechen. Eine Quote muss auch erfüllt werden, wenn gar keine Nachfrage nach Wohnungen gemeinnütziger Bauträger besteht. Um die Umsetzung der Quote und die Einhaltung der neuen Regelungen zu überwachen, muss ein bürokratischer Kontrollapparat aufgebaut werden. Dadurch werden Baubewilligungen noch komplizierter und Bauprojekte werden verzögert.

Staatliche Quotenvorgaben und Vorkaufsrechte für Kantone und Gemeinden widersprechen der Schweizer Wirtschaftsordnung fundamental. Die Wohnraumversorgung in der Schweiz ist primär der Privatwirtschaft zu überlassen. Dies sehen auch Bundesrat und Parlament so und haben die Initiative abgelehnt.

## CVP Frauen GR am Schnapsmarkt in Ilanz

Alljährlich findet zum Ausklang des Jahres in Ilanz der traditionelle Schnapsmarkt statt, der sich bei der einheimischen Bevölkerung wie auch bei den Gästen grosser Beliebtheit erfreut. Alljährlich sind auch die CVP Frauen Graubünden mit einem Stand an diesem Markt engagiert. Die Absicht ist, an diesem freudigen Anlass, viele Freunde, Gäste, Verwandte und Bekannte anzutreffen, sich über Politik auszutauschen und mit ihnen auf das kommende Jahr anzustossen.



Gabriela Tomaschett-Berther, Grossrätin und Vize-Präsidentin CVP Frauen GR, Ursalina Cavelti, Jeanette Bürgi-Büchel, Präsidentin CVP Frauen GR, Ida Maissen, Lucrezia Berther, Silvia Casutt-Derungs, Grossrätin





EWD



# GEWINNE ENERGIE

T 081 415 38 00 info@ewd.ch  
F 081 415 38 01 www.ewd.ch

**ELEKTROPartner**

**SERVICEPartner**

## ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch

Wir wünschen allen wunderschöne  
Festtage und ein pannenfreies neues Jahr.  
Wenn es trotzdem kracht, sind wir für Sie da!



Partnerbetrieb der



Mattastrasse 46 • Davos Platz • 081 413 60 33

VSCI Carrosserie

www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

## FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48

Live  
Fr. 3. Jan. 20  
ab 21.00 Uhr

Eintritt Gratis

**Almrausch**  
Musik | Tanz | Gaudi | Klosters Dorf  
www.almrausch-klosters.ch

**PARTYBIRDS**

A-Z

## Bettwarencenter

# Softsleep-Bettsysteme für den gesunden Schlaf!

Matratzen ab  
**249.<sup>CHF</sup>**

- Matratzen • Kissen • Lattenroste • Bettrahmen
- Spezialkonditionen für Hotellerie • Lieferung in die ganze Schweiz



Talstrasse 25, 7270 Davos Platz  
Tel. 079 221 36 04, www.az-handel.ch

Di bis Fr 10-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

# Danke, Fitschi!

Ra. Gemeinden haben die Pflicht, für ihre Einwohner Möglichkeiten für geregelte Abfallentsorgung zu bieten. Das ist für manche Kommune ein gar nicht ein so einfach zu lösendes Problem. Saas ist in diesem Punkt ein absoluter Glückstreffer. Vor vielen Jahren hat sich Felix Weber (alias «Fitschi») zum eigentlichen Abfall-Fachmann gemacht. Langsam aber sicher hat sich die heutige Abfall- und Recycling-Anlage am westlichen Dorfrand von Saas zu einem Service-Betrieb erster Güte entwickelt. Was vor Jahren einer Bauschuttdeponie gleich, ist heute zu einem mustergültigen (und inzwischen sogar zertifizierten) Entsorgungsplatz für praktisch alle Gütersorten geworden. Basierend auf einem einfachen Konzept stapeln sich dort Container und Entsorgungs-Gebinde, sauber, gut erreichbar und fachmännisch platziert. Von elektrischen Kleingeräten über Treibstoffabfälle bis hin zu demolierten Fahrzeugen lässt sich bei «Fitschi» alles entsorgen. Der für Jedermann einfache, aber effiziente Entsorgungsvorgang ist beispielhaft. Am Tor zur Entsorgungsstätte steht der Kontrollschalter bzw. die Gebühren-Zahlstelle. Agnes Bärtsch, die verteilte Administratorin des Betriebs, kassiert freundlich und unumstündlich die moderaten Abfallgebühren. Sie und «Fitschi» bilden das Kernteam dieses Unternehmens. Die grosszügigen Öffnungszeiten (sogar am Samstag!) sind «Fitschi» ein Anliegen. Für die Einwohnerschaft und Anlagebenutzer aus den Umliegergemeinden ein unvergleichbares Angebot.



Felix «Fitschi» und Agnes Bärtsch.

Unternehmer Felix Weber tritt auf Anfang dieses Jahres etwas kürzer. Er hat sich vor einigen Wochen entschieden, die operative Geschäftsführung für seinen Transport- und Recyclingbetrieb zu delegieren. Strategisch und unternehmerisch wird er allerdings

weiterhin das Szepter seines Betriebes weiterführen.

«Fitschi» und seiner Belegschaft sei auf diesem Wege für seine innovativen Ideen auf dem weit herum bekannten Entsorgungsplatz, aber auch für die ste-

te Offenheit und Bereitschaft für Neues, einmal ganz herzlich gedankt. Es bleibt zu hoffen, dass der Entsorgungsvorgang in Saas in bisheriger Art und Weise seine Fortsetzung findet; es ist ein Stück echte Lebensqualität!

**Seit 27 Jahren**  
**Ihre Gipfel Zytig**  
 die farbigste Zeitung von Graubünden  
 mit den  
**konkurrenzlosen Insertionspreisen!**

## Happy birthday Edith Keller!

Unsere Bewohnerin, Frau Edith Keller, konnte kürzlich bei guter Gesundheit im Kreise ihrer Angehörigen den 90. Geburtstag feiern. Der Vorstand und die Mitarbeitenden des Alters- und Pflegeheimes envia gratulieren Frau Keller von Herzen zu ihrem Wiegenfeste und wünschen ihr für die Zukunft gute Gesundheit und weiterhin viel Freude bei der Teilnahme an unserem Aktivierungsprogramm.

## Wir gratulieren allen

**Steinbock - Geborenen  
(22.12. bis 19.1.)**

ganz herzlich zu ihrem  
Wiegenfest und wünschen für die  
Zukunft nur das Beste!

### Übrigens:

Steinböcke tun alles mit Absicht und  
Autorität, und sie packen jedes Ziel  
mit äusserster Entschlossenheit an.

Ihre Gipfel Zytig

 **KÄRCHER**

Verkauf/Service/Miete

**Peter Hew**  
Hydraulik

Gandaweg 2  
Klosters Dorf

081 422 39 42

 **KÄRCHER**



**Gentiana**

RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der  
Promenade 53 in Davos Platz

**Seit 60 Jahren**  
**die Nr. 1**  
**für alle Fondues**  
**und mehr...**

Willkommen bei  
Jens & Nicole Scheer  
und Team

081 413 56 49

## Dr. med. Beat Villiger wurde zum Ehrenmitglied der SGSM ernannt.



Dr. med. Beat Villiger, langjähriger Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Sportmedizin SGSM und Chief Medical Officer von Swiss Olympic, ist an der Jahrestagung in Interlaken für seine Verdienste zum Ehrenmitglied der Fachgesellschaft ernannt worden.

Während seiner Präsidentschaft wurde die Gesellschaft professionalisiert und geöffnet: Neben der Reorganisation der sportmedizinischen Betreuung der Schweizer Sportler und Sportlerinnen der Verbände und bei Anlässen wurde die Aus- und Weiterbildung neu strukturiert und der Verband für alle im Sport tätigen medizinischen Fachpersonen geöffnet.

Ein zentrales Anliegen war ihm nicht nur die verbesserte medizinische Betreuung im Spitzensport sondern auch die Bewegungsförderung im Interesse der Gesundheit der Bevölkerung (die Gesellschaft heisst deshalb neu: Sport & Exercise Medizin der Schweiz SEMS) bzw. auch die Dopingbekämpfung in Sport und Gesellschaft.

## Winterliches Davos präsentiert sich in den schönsten Farben



Foto: snow-world.ch, Marcel Giger

**Gipfel Zytig**  
**Seit 27 Jahren die farbigste Zeitung von Graubünden!**

**Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg!**

*Ihre Gipfel Zytig*



**Lucio Leoni**  
29. Dezember



**Celine Diem**  
29. Dezember



**Doris Aebli**  
31. Dezember



**Sabrina Gees**  
31. Dezember



**Felix Frank**  
2. Januar



Foto snow-world.ch / Marcel Giger

**Wir wünschen allen im 2020 einen steilen Aufstieg bei stahlblauem Himmel! – Ihre Gipfel Zeitung**



**energetisiert,**

**«kasch länger»**



# China Restaurant Emerald

Dorfstrasse 19, 7260 Davos Dorf, Tel. Nr. 081/544'77'70  
[www.restaurant-emerald-davos.weebly.com](http://www.restaurant-emerald-davos.weebly.com)

## Ihr nächstes Winter-Ausflugsziel



### **Pizzeria Madrisa-Mia**

**Geniessen Sie Ihre Pizza auch als Take-away!**

Kontakt und Reservationen: 081 422 30 20 oder [madrisamia@madrisa.ch](mailto:madrisamia@madrisa.ch)

**Für durch und durch überzeugende Werke braucht es professionelle Leistungen.  
Bauen Sie auf unsere Erfahrungen und gestalten Sie mit uns ein Stück Zukunft.**



**Projekt  
Pradas  
Ferienresort  
Brigels**

**BAU LINK**

Generalunternehmung  
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

**Baulink AG**

Promenade 101  
7270 **Davos Platz**  
Telefon 081 410 01 60  
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27  
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3  
3011 **Bern**

Rigistrasse 55  
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8  
3904 **Naters**

Via Prà di Vizi 11  
6612 **Ascona**

[www.baulink.ch](http://www.baulink.ch)



**Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.**



## Erfolgreiche Altjahrslesung mit Arno Camenisch im Bahnmuseum Albula in Bergün

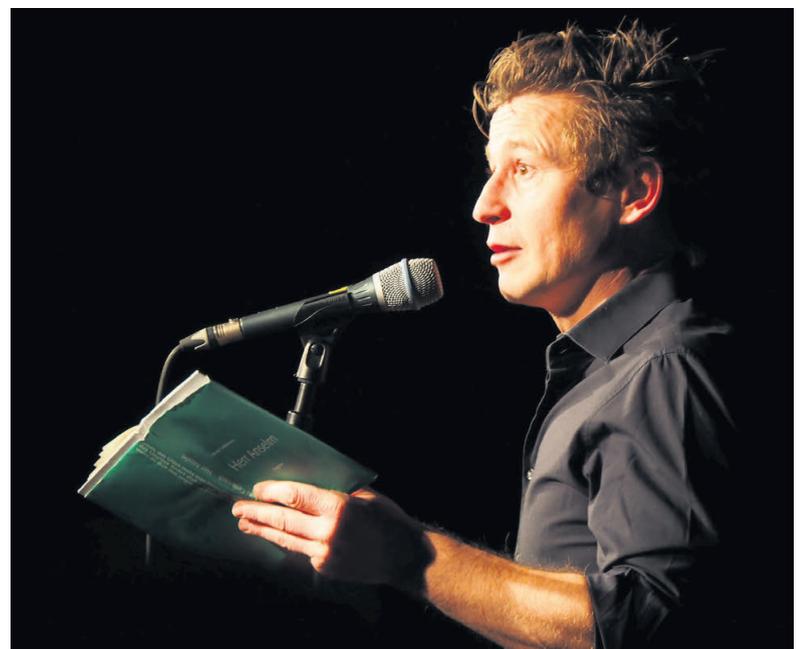
Über 225 Personen trafen sich am 30. Dezember 2019 vergangenen Jahres zur bereits traditionellen Altjahrslesung im Bahnmuseum Albula in Bergün und liesen sich von den Geschichten von Arno Camenisch das alte Jahr ausklingen.

In der letzten Vorlesung des Jahres unter musikalischer Begleitung von Roman Nowka las Arno Camenisch aus seinem Bestseller «Herr Anselm» im ausgebauten Dachgeschoss des Bahnmuseums Albula vor.

Arno Camenisch, 1978 in Tavanasa im Kanton Graubünden geboren, schreibt auf Deutsch und Rätoromanisch. Er studierte am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel, wo er auch lebt. 2009 erschien im Engeler-Verlag der Roman Sez Ner, 2010 Hinter dem Bahnhof, 2012 Ustrinkata, 2013 Fred und Franz, 2014 Nächs-

ter Halt Verlangen, 2015 Die Kur, 2016 Die Launen des Tages. Auf Romanisch erschien 2005 der Roman «ernesto ed outras manzegas» (Ed. Romania) und 2013 «Las flurs dil di» (Engeler). Publikationen im «Harper's Magazine» (New York) und in «Best European Fiction 2012» (USA). Seine Texte wurden in über 20 Sprachen übersetzt und seine Lesungen führten ihn quer durch die Welt, von Hongkong über Moskau und Buenos Aires bis nach New York. Im März 2015 strahlte das Schweizer Fernsehen und 3sat den Dokumentarfilm «Arno Camenisch – Schreiben auf der Kante» aus.

2018 erschien der Bestseller «Der letzte Schnee» und im 2019 seinen neuesten Roman «Herr Anselm» – ein frisches, witziges und herzswarmes Buch über das Werden und Vergehen





# Top-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten!)

Auch auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

**Fr. 3.1., ab 21:30**

Live im «Grizzly's» des Hotels Piz Buin: Folk/Pop von «Highland Sanctuary»

**Fr. 3.1., ab 21:00**

Party Birds live im «Almrausch» von Klosters Dorf

**Sa. 4.1., ab 21:30**

Live im «Grizzly's» des Hotels Piz Buin: Rock/Pop mit «Aendael»

**Sa. 11., ab 21:30**

Live im «Grizzly's» des Hotels Piz Buin: Irish Folk/Irish Rock mit The Led Farmers

**So. 12.1.2020**

Curling in Davos: Turnier um den Seehof-Mungg

**Sa. 18.1., ab 21:30**

Live im «Grizzly's» des Hotels Piz Buin: Cosmopolitan Rock mit den Birthday Girls

**Sa./So. 25./26.1.**

45. Bündner Curling-Meisterschaften in Filisur

**Sa. 1.2., ab 09:00**

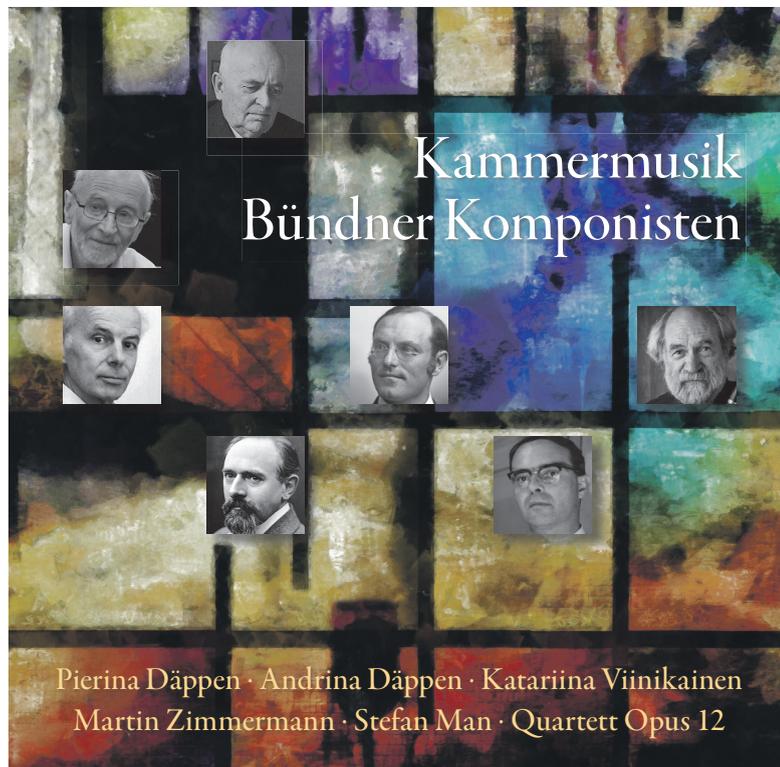
Curling in Davos: Bündnerhof-Cup

**Do. 6.2.**

Skitourencup auf Madrisa

**Sa. 8.2.**

Internat. Kinderskirennen auf Madrisa



## Schiers: Bündner Kammermusik interpretiert von jungen Künstlern

*P. Ein aussergewöhnlicher Anlass zu Beginn des Jahres 2020: gelebte Kultur, interpretiert und vorgetragen durch eine neue Musikergeneration. Komponisten aus Graubünden haben mit ihren Werken eine immense Vielfalt von kulturellem Schaffen musikalisch festgehalten und für die Nachwelt konserviert- viele dieser Schätze schlummern in Archiven und werden leider viel zu selten von Musikern gespielt und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht.*

Die junge Bündner Musikerin **Pierina Däppen** hat sich im Rahmen ihrer Maturaarbeit auf Schatzsuche begeben und viele dieser Perlen entdeckt. Mit Hilfe und Unterstützung von Radio Televisiun Svizra Rumantscha (RTR) konnten einige dieser Stücke in einem Tonstudio professionell aufgenommen werden. Das Resultat ist ein Tonträger mit Werken von Otto Barblan, Paul Juon, Duri Sialm, Benedikt Dolf, Gion Antoni Derungs, Martin Derungs und Domenic Janett. Die Auswahl und die Qualität der Kammermusikstücke lassen aufhorchen und faszinieren zugleich: frisch und frech interpretieren die jungen Musiker volkstümliche Musik und klassische Arrangements der Bündner Kammermusikszene aus über hundert Jahren!

**Am 5. Januar, um 17 Uhr**, findet in der Aula der Evangelischen Mittelschule in Schiers ein Konzert und die CD-Taufe statt. Die jungen Musiker freuen sich auf diesen Anlass und werden das Neue Jahr mit einem musikalischen Feuerwerk beginnen! Zum anschliessenden Apéro sind alle Zuhörer ganz herzlich eingeladen!

## VEH LANDSCHAFTEN

IM TALMUSEUM ST. ANTÖNIEN

AUSSTELLUNG AB 16. JUNI 2019

MITTWOCH & SAMSTAG: 15 – 17 UHR

SONNTAG: 14 – 17 UHR

INFOS

PANY.CH/DE/VEH-LANDSCHAFTEN

PRIVATE FÜHRUNGEN

JANN FLÜTSCH, 079 419 00 54

*Die «Gipfel Zeitung» sagt,  
Was, Wann, Wo  
stattfindet in der Gipfel-Region!*

# Die schlimmste glob

von Egon von Greyerz, Finanzfachmann, u.a. Gründer und Ma

*Seit Beginn der Großen Finanzkrise 2006 hat sich die globale Verschuldung von 125 Billionen \$ auf 260 Billionen \$ verdoppelt. Je mehr Geld gedruckt wurde, desto stärker sanken die Zinssätze. Im Jahr 2006 standen die kurzfristigen US-Zinssätze bei 5 %, zwischen 2008 und 2015 lagen sie bei NULL. Heute haben wir 1,5 %. Gleichzeitig sind globale Schulden im Umfang von fast 13 Billionen \$ negativ verzinst.*

**Also: Seit 2006 hat die Welt 135 Billionen \$ Schulden produziert** – durch das Drücken einiger Knöpfe und zu NULL Kosten. Das heißt, dass mehr als das Doppelte des globalen BIP ohne Kosten und ohne Dienstleistungs- oder Güterproduktion erschaffen wurde. **Stattdessen wurde Falschgeld im Umfang der globalen Produktion von zwei Jahren gedruckt**, aber ohne dafür einen Arbeitstag aufgewendet oder auch nur ein einziges Produkt hergestellt zu haben. Dieses Geld wurde also aus dem Nichts geschöpft.

## Hokuspokus erzeugt 1 Billion Personentage

Die Zahl der weltweit Erwerbstätigen liegt bei geschätzten 3 Milliarden Menschen. Gehen wir nun von der zurückhaltenden Annahme aus, dass eine Person 200 Tage im Jahr arbeitet. Wir kämen also auf 1,2 Billionen Arbeitstage für diese beiden Jahre. Zentralbanken und Staaten können also mit ein wenig Hokuspokus die Arbeit von 1,2 Billionen Personentagen machen. Klar, hier zieht die Arbeit den Kürzeren, zudem harmoniert das Ganze mit der MMT (Modern Monetary Theory), derzufolge sich Länder ihren Wohlstand herbeidrücken können.

Das scheint seit der Gründung der Fed 1913 und vor allen auch seit 1971, als die Schuldenexplosion erst richtig einsetzte, auch gut funktioniert zu haben. Wer es vergessen haben sollte: 1971 war das Jahr, als Nixon das Goldfenster schloss, was wiederum den Zentralbanken die Möglichkeit verschaffte, unbegrenzte Geldmengen und Schulden zu schöpfen.

## Mit KI und MMT braucht es keinen Menschen mehr

Die Welt ist heute in der wunderbaren Lage, mit MMT (oder Modern Money Trickery) Arbeit durch Geldschöpfung zu ersetzen. In den kommenden Jahren könnte all das auf die Spitze getrieben werden, wobei niemand mehr arbeitet oder irgendwas produziert, ausgenommen einige Roboter. **Für alle Bedürfnisse der Welt gibt es unbegrenzte Geldschöpfung.** Das ist das beste und wahre Paradies. Oder etwa nicht? Denn dann werden die Roboter die Herrschaft übernehmen und sich der Menschheit entledigen, weil diese nur aus überflüssigen Parasiten besteht.

Das könnte also das Endresultat aus KI (Künstlicher Intelligenz), MMT, Dekadenz sowie unverantwortlichem Festhalten an falschen ökonomischen Theorien sein. Doch das wird wohl nicht mehr zu meinen Lebzeiten passieren, zum Glück.

## Ein Schock für die Welt: Der 3. Zusammenbruch in diesem Jahrhundert

Wir befinden uns gerade im zweiten Jahrzehnt dieses Jahrhunderts. In den letzten zwanzig Jahren haben wir den Zusammenbruch der Tech-Bubble erlebt und die Implosion von Scheinschulden – auch bekannt als Subprime-Schuldenkollaps. Geschickt aber auch hinterlistig navigierten die Zentralbanken zwischen Skylla und Charybdis (wie in Homers Odyssee) und konnten somit den totalen und finalen Zusammenbruch des Systems abwenden.

Dass ihnen das auch beim dritten Mal glücken wird, bezweifle ich. Dieses Mal

wird die unbegrenzte Gratisgeldschöpfung als das wahrgenommen werden, was sie ist: Moderne Geldtrickerei oder Zauberei, von der sich die Welt seit 2000 kein drittes Mal täuschen lassen wird. Und das wird Folgen haben: Aktienkäufe bei Kursrücksetzern werden dieses Mal scheitern, weil die Aktienmärkte in Kürze auf Talfahrt gehen werden, also mit Verlusten von mindestens 75 %, wahrscheinlich aber mehr, womöglich ganze 95 % – effektiv betrachtet. **Wenn die Welt jetzt erkennt, dass die letzten 100 Jahre eine Illusion aus Falschgeld, Scheinanlagen und falschen Schulden waren, dann sehen wir dem größten Schock der Weltfinanzgeschichte entgegen.**

## Ein halbes Jahrhundert Arbeitsleben

Ich hatte das Glück, dass mein eigenes Arbeitsleben in die zweite Hälfte der bemerkenswertesten Weltwirtschaftsphase seit Gründung der Fed 1913 fiel.

Das Jahr 2019 markiert für mich auch das 50. Jubiläum meines persönlichen Arbeitslebens. Es ist schon ein Phänomen, dass viele der Menschen, die ich in meinem Arbeitsleben treffe, noch gar nicht lebten, als ich zu arbeiten begann. Natürlich kann ich mich überaus glücklich schätzen, noch gesund zu sein und einen funktionierenden Verstand zu haben (auch wenn es da ein paar Zweifler geben könnte, die das in Frage stellen würden)!

Es ist auf jeden Fall unglaublich stimulierend, mit Menschen zu arbeiten, die fast ausnahmslos jünger sind als man selbst. Ich wurde gegen Ende des 2. Weltkriegs geboren und hatte das große Glück, keinen Krieg und noch nicht einmal eine Depression direkt miterlebt zu haben. Die 1950er und 1960er waren Jahrzehnte mit sehr hoher Lebensqualität – moralisch, ethisch wie ökonomisch. In diesen Zeiten wurde Wirtschaftswachstum noch erreicht durch harte Arbeit, hohe moralische Standards und ohne exzessive Schuldenfinanzierung und Geldschöpfung. In Europa herrschten Recht und Ordnung, Kriminalität und Gewalt waren keine großen Probleme.

## Allein die Chinesen sahen im Jahr 1971 den Anfang vom Ende

Doch der 15. August 1971 sollte alles verändern, obgleich niemand, mit Ausnahme der Chinesen, das damals verstand.

Die Chinesische Volkszeitung schrieb im August 1971: «Diese unpopulären Maßnahmen zeigen, wie ernst es um die Krise der US-Wirtschaft sowie den Verfall und Niedergang des gesamten kapitalistischen Systems steht.»

Diese Maßnahmen, so heißt es weiter, «markieren den Zusammenbruch des kapitalistischen Geldsystems, das sich auf den US-Dollar stützt.» – «Auch Nixons neue Wirtschaftspolitik wird es nicht schaffen, die USA aus ihrer finanziellen wie ökonomischen Krise zu holen.» – «Die politischen Maßnahmen zielen darauf ab, die amerikanische Arbeiterschaft zu übervorteilen und die immer schlimmeren Auswirkungen der finanziellen, monetären wie ökonomischen Krise in den USA auf andere Länder zu verlagern.»

Es ist wirklich bemerkenswert, dass die Chinesen schon damals, 1971, so weitsichtig waren. Aber die chinesische Weisheit hat sich, ungeachtet ökonomischer wie politischer Umbrüche, bewährt. Was kommen wird, haben sie schon damals gesehen. Die offiziellen Goldbestände Chinas liegen bei knapp unter 2000 Tonnen. Meinen Quellen zufolge, die eng mit China verbunden sind, entspricht diese Zahl wahrscheinlich nur einem Zehntel der tatsächlichen Goldbestände Chinas. Ein großer Teil des chinesischen Goldes wurde während der 1930er Jahre und während des 2. Weltkriegs von den Japanern gestohlen. Trotzdem blieben noch größere Mengen übrig. **Heute ist China der weltgrößte Goldproduzent und zwar mit Abstand.** Die Jahresproduktion Chinas liegt bei 450 Ton-

# ale Depression naht

Managing Partner der Matterhorn Asset Management AG in Zürich

nen. Im Allgemeinen wird davon ausgegangen, dass Chinas gesamte Produktion jahrzehntelang vom Staat zurückgehalten wurde.

## China hat geschätzte 20 000 Tonnen und die USA weniger als die Hälfte von 8000 Tonnen

Es gibt Gerüchte am Markt, China plane die Ankündigung eines goldgedeckten Yuan, der auf Goldbeständen von über 20 000 Tonnen basiert. Sollte das wahr sein, so wäre das extrem förderlich für den Goldpreis und extrem negativ für den US-Dollar. Die USA verfügen angeblich über 8000 Tonnen Gold. Doch seit den 1950ern, als Eisenhower US-Präsident war, hat es keine physische Bestandsinspektion mehr gegeben.

Viele Marktexperten bezweifeln, dass die USA immer noch 8000 Tonnen haben. Ein großer Teil davon wurde an Bullionbanken verliehen und befindet sich jetzt in China. Die USA verfügen allein über einen Schuldschein von einer Bullionbank, die das physische Gold aber nie zurückgeben könnte. Ein Teil des US-Goldes wurde zudem heimlich verkauft. Falls China die Einführung eines goldgedeckten Yuan ankündigen sollte, der sich auf 20 000 Tonnen Gold oder mehr stützt, dann werden die USA wohl oder übel den Beweis antreten müssen, dass tatsächlich noch 8000 Tonnen Gold in den Beständen existieren.

## Bullenmarkt ist bald am Ende

Der säkulare Bullenmarkt wurde mithilfe massiver Geldschöpfung sowie finanzieller als auch verbaler Manipulation von Märkten am Leben gehalten. Es ist nicht so leicht, einen säkularen Bullenmarkt abzuwürgen, der hunderte Jahre überlebt hat. Aus fundamentaler wie technischer Sicht befinden wir uns jetzt am Ende dieses unglaublichen Bullenmarkts. Er wird mit einem Knall enden und bis dahin ist es nicht mehr weit. Zwischen der zweiten Dezemberhälfte und der ersten Januarhälfte könnte der Markt jederzeit sein Top erreichen.

Hier geht es nicht allein um ein Top am US-Markt, sondern um alle Aktienmärkte weltweit – selbst der britische Markt, der sich aufgrund Boris Johnsons Wahlsieg kurzfristig euphorisch zeigt. Es gibt eine Reihe von technischen Signalen, langwie kurzfristige, die auf ein anstehendes Markttop hindeuten. Es geht hier nicht nur um das Ende eines seit mehreren Jahrzehnten andauernden Bullenmarkts, sondern höchstwahrscheinlich um ein Top für vergangene Jahrhunderte. Die meisten Historiker werden in den kommenden Jahren und Jahrzehnten darüber schreiben.

Der kommende säkulare Bärenmarkt wird so spektakulär wie beängstigend werden. Nur sehr wenige Investoren sind darauf vorbereitet, und wenn alles beginnt, werden die meisten Menschen noch glauben, dass sie durch Zentralbanken und Geldschöpfung gerettet werden. Also werden wir am Aktienmarkt noch viele „Grundfischer“ sehen, die Aktien am Tief mitnehmen wollen; doch diese Tiefen werden noch viele Klafter vom eigentlichen Tief entfernt sein. Aktienkäufe bei Kursrücksetzern werden diesmal ein böses Ende nehmen und die Verluste der Anleger nur weiter verschlimmern.

Die Welt wird bald den Beginn des drastischsten Bärenmarkts der Geschichte erleben. Er könnte langsam beginnen; wahrscheinlicher ist aber, dass er schnell an Fahrt gewinnt und immer tiefere Tiefs auslötet – mit den üblichen Erholungsfinten, die Investoren in den Markt ziehen, bevor die nächste Abwärtsbewegung einsetzt.

## Gold ist bereit für den steilen Anstieg

Wenn es für die Aktien abwärts geht, wird Gold steil steigen. Für 2019 steht Gold schon jetzt mit 15 %-20 % im Plus, abhängig von der Währung. Zudem hat

Gold dieses Jahr in den meisten Währungen neue Höchststände markiert, außer in US-Dollar und Schweizer Franken. 2020 wird Gold auch in diesen Währungen neue Höchststände erreichen. Bis Anfang September wertete Gold rapide auf und hat seitdem eine normale Korrektur erlebt. Diese Korrektur wird bald enden, spätestens Anfang Januar. Aus technischer Sicht könnte Gold vor der nächsten Aufwärtsbewegung auch noch 1.425 \$ erreichen; das scheint jedoch, wenngleich es möglich ist, wenig wahrscheinlich.

Sobald die Aufwärtsbewegung bei den Metallen einsetzt, wird Silber wie Gold auf Steroiden sein. Das Gold-Silber-Verhältnis wird dann einbrechen – von aktuell 87 auf vorerst 30, wo es 2011 stand. Das bedeutet, dass Silber dreimal so schnell wie Gold steigen wird. Doch denken Sie auch daran, dass Silber extrem volatil ist und brutal korrigiert. Wer also vorhat, Silber zu kaufen, sollte es jetzt machen, solange das Verhältnis Extremstände hat. Ihr Risiko wird natürlich dann erheblich steigen, wenn das Verhältnis z.B. auf 60 oder 50 fällt.

Die Kombination aus starker Nachfrage, sehr beschränktem Angebot, einem Papiermarkt, der zusammenbrechen wird sowie der Möglichkeit, dass China einen goldgedeckten Yuan ankündigt, wird an den Gold- und Silbermärkten für spektakuläre Edelmetallgewinne sorgen.

Also: **2020 scheint der ganz frühe Anfang der schlimmsten globalen Depression zu werden, die die Welt je erlebt hat.** Sie wird verheerend für jeden. Finanziell können wir uns alle darauf vorbereiten, indem wir etwas physisches Gold und Silber halten – die beste Versicherung, die man gegen alles Kommende kaufen kann.

Aufgrund unbegrenzter Geldschöpfung und Kreditexpansion ohne Geldbeschaffungskosten **steht die Welt nun am Ende einer in Verfall geratenen Epoche des Gratisgeldes.** Doch nichts davon ist bei den normalen Menschen angekommen, nur bei den Vermögenden. Die normalen Menschen stehen am Ende nur mit enormen Schuldenlasten da – öffentlich wie privat – die nie zurückgezahlt werden.

## Die Welt wird bald erfahren, dass der Kaiser keine Kleider hat

Nicht nur die Epoche des Gratisgeld ist vorbei, leider wird es auch viele Arbeitslose geben, die vom Staat keine Leistungen, keine Renten und nur wenig Schutz empfangen werden. Bis jetzt konnten Staaten Ärger vermeiden, indem sie falsches und wertloses Geld druckten. Doch der Unterschied diesmal: Ein kleiner Junge wird rufen, dass der Kaiser gar keine Kleider hat, und die Welt wird erkennen, dass die nächste Runde unbegrenzter Geldschöpfung nutzlos sein und NULL Wert haben wird.

Doch auch wenn die Welt jetzt sehr schwierigen Zeiten entgegengeht, so gibt es noch viele andere Dinge gratis als nur Falschgeld – und diese Dinge sind unser bester nicht-finanzieller Schutz vor dem, was kommt.

Ich denke dabei an Dinge, wie Familie, Freunde, Natur, Bücher, Musik. All diese Sachen sind praktisch gratis, und sie bereiten nicht nur enorme Freude, sie sind auch vollkommen essentiell für das Überleben in der nächsten historischen Phase. **Die Menschheit hat eine unglaubliche Überlebensfähigkeit, wenn wir kleine Gruppen aus Familie und Freunden bilden, die sich gegenseitig unterstützen.**

Seit 27 Jahren auch Ihre  
Wirtschaftszeitung!

# Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse



Ich kann nicht !!!

Wer das sagt, setzt sich selbst Grenzen.

Denken Sie an die Hummel



**Die Hummel**

Die Hummel hat 0.7 qcm Flügelfläche bei 1,2 Gramm Gewicht

Nach den bekannten Gesetzen der Aerodynamik ist es unmöglich bei diesem Verhältnis zu fliegen

**Die Hummel weiß das aber nicht und fliegt einfach.**

## Schulbildung im Laufe der Zeit

1970



Berechne die Oberfläche des Subjekts.

1985



Berechne die Oberfläche des Rechtecks.

2000



Berechne die Oberfläche des Rechtecks indem du die Länge mit der Breite multiplizierst.

2010



Wähle die richtige Antwort.  
Wie groß ist die Oberfläche des Quadrats?

4000

600

80.000

2015



Wähle die richtige Antwort.  
Wie groß ist die Oberfläche des Quadrats?

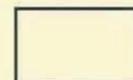
Frühstück

600

Michael Jackson

Kanada

2018



Male das Quadrat mit deiner Wunschfarbe aus.

ICH BRAUCHE KEINE NEUEN GUTEN VORSÄTZE.

DIE ALTEN SIND NOCH PRAKTISCH UNANGETASTET.

## Der Stäffälhengert St. Antönien

*Am 26. Dezember 2019 fand der traditionelle Stäffälhengert in St. Antönien auf dem grossen Parkplatz statt. Ein überaus schöner Wintertag mit erträglichen Temperaturen lockte viele Einheimische und Gäste an. Im Museum «Postchäller» fanden Führungen der Ausstellung VEH LANDSCHAFTEN statt.*

Ziel der Organisatoren war es, den Stäffälhengert für Vereine und Privatpersonen aus der seit vier Jahren fusionierten neuen Gemeinde Luzein zu öffnen. Fünf von neun Ausstellern waren neu dabei. Ein toller Erfolg.

An Speis und Trank fehlte es nicht. Die Leute durften Pommes Frites von der Musikgesellschaft Pany, Raclette von der Kulturgruppe St. Antönien, Bratwurst, Servela und feines Gebäck von Marianne und Leni Pitschi geniessen. Dazu gehörten natürlich auch

Glühwein, Punsch, Tee, Kaffee vom Skiclub St. Antönien, Rot- und Weisswein von der IG Tourismus Pany-St. Antönien und nicht zuletzt auch ein «Lötscher Ggaffi» mit einem feinen Williamine-Likör von der Kulturgruppe St. Antönien.

Die Familie Bardill aus dem Huswald offerierte einmal mehr feine Sachen vom Ross und Gitzi, Alpkäse aus Partnun und ein hausgemachter Eierlikör. Christian Luck und Daniela, Badüsli, boten einheimischen Bienenhonig und selbstgemachte Kerzen aus Bienenwachs in verschiedenen Grössen an. Auch das Kunsthandwerk war vertreten. Karin Halbritter von der Werkstatt im Gadenstätli zeigte ihren selbst angefertigten Schmuck aus Silber und Edelsteinen. Und das Edelweiss-Schauschnitzen mit Georg Bärtsch aus Pany war ebenfalls spannend.

Die Organisatoren danken den Vereinen und Privatpersonen für ihr Mitmachen am Anlass und nicht zuletzt auch allen Besucherinnen und Besuchern ganz herzlich.



## Unglaublich!

**30. November 2019, 17.15 Uhr – Davoser Stau von Frauenkirch bis Davos Dorf**





Ihre Gastgeberin ist Dusana

## Freuen Sie sich, das Glück im 2020



Gegen 4000 Schaulustige wollten sich den Start ins neue Jahr mit dem traditionellen Hotschrennen in Klosters nicht entgehen lassen. Wiederum spurteten 10 gesponserte Schweinchen um das Glück im 2020. Am Start standen «Movistar» von ON Air AG, «Zweitwbg» von der IG-Zweitwohnungsbesitzer Klosters, «z-Blitz» von den Zürich Versicherungen, «Speedy» von der Gesundheitspraxis Ruth Egli, «Braulio» von Basil Rüedi, «Pink Panther» vom Hotel Alpina, «Sunnali» vom Restaurant Sonne, «Greta» von der Gemeinde Klosters Serneus, «Grizzly» vom Hotel Piz Buin und «Remaxli» von der Gricon AG. Für das leibliche Wohl sorgte der Damenturnverein, der auch die charmanten Kaminfeger stellte, sowie die Skischulen Klosters und Saas, die IG-Zweitwohnungsbesitzer und der Marro-ni Stand. Meng Marugg moderierte gekonnt durch den Anlass, in-



# kommt mit hoher Geschwindigkeit!

Interviewte Rolf Palzer, der als Vertreter der Tourismuskommission sprach und Thomas Kessler vom Kesslerhof, der über das Training mit den Schweinchen berichtete. An zwei Wettständen wurde eifrig auf die Vierbeiner gesetzt und bei Erfolg gejubelt. Nach mehreren spannenden und amüsanten Vorläufen stieg der Finallauf. Mit nur einer Kopflänge entschied Speedy, das Scheinchen der Gesundheitspraxis Ruth Egli, vor Pink Panther vom Hotel Alpina den Lauf für sich. Zweites Schweinchen filmte mit einer Gopro auf dem Rücken die spektakulären Rennen von der Sicht eines Schweinchens aus. Zum Abschluss lief die Jungmannschaft mit ihren grossen Plumpen auf dem Bahnhofplatz ein und läuteten den Anlass aus. Zu Musik der Ländler Kapelle Schanfiggermix wurde weiterhin beschwingt «gebängert» und Wünsch ausgetauscht.





## IMMER HERZLICH WILLKOMMEN!

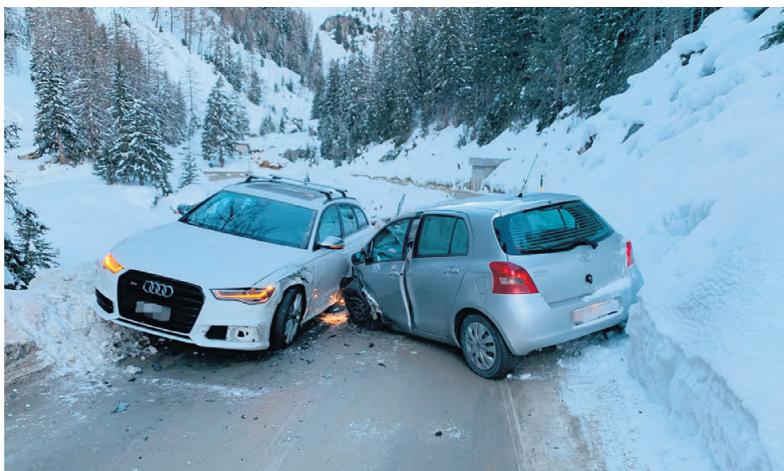
Wir sind stolz, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen und Ihnen nur das Beste aus Küche und Keller anzubieten. Unsere regionale Prättigauer Küche sowie diverse asiatische Spezialitäten (wie Sushi, Sashimi, Currys etc.) werden nur mit marktfreschen Produkten und Zutaten und mit grosser Liebe von uns zubereitet.

- **Asia Abend**, jeden letzten Freitag im Monat!
- **Täglich** wechselnde Menüs im Angebot!
- **Schöner Saal** für Hochzeiten, Apéros, Partys etc.!

Wir freuen uns auf Sie!  
Al und Renee Thöny  
Restaurant Gotschna  
7249 Serneus  
081 422 14 28  
althoeny@icloud.com  
www.restaurant-gotschna.com



## Polizei-Nachrichten



### Ftan: Eine Person bei Kollision verletzt

*K. Auf der Verbindungsstrasse zwischen Ardez und Ftan ist es am Dienstagmorgen zu einer Kollision zwischen zwei Personenwagen gekommen. Eine Person wurde dabei leicht verletzt.*

Ein 47-jähriger Personenwagenlenker fuhr um 8.30 Uhr von Ftan in Richtung Ardez. Bei der Örtlichkeit Chandschè bemerkte er in einer leichten Rechtskurve einen entgegenkommenden Personenwagen. Trotz Vollbremsung kollidierte er mit diesem seitlich-frontal. Sein Auto erlitt Totalschaden. Der 57-jährige Lenker des entgegenkommenden Personenwagens wurde leicht verletzt und mit der Ambulanz ins Spital nach Scuol überführt. Während der Bergungsarbeiten musste die Ftanerstrasse für eine Stunde gesperrt werden, danach leitete die Kantonspolizei Graubünden den Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbei.

### Cazis: Fussgänger durch Auto angefahren

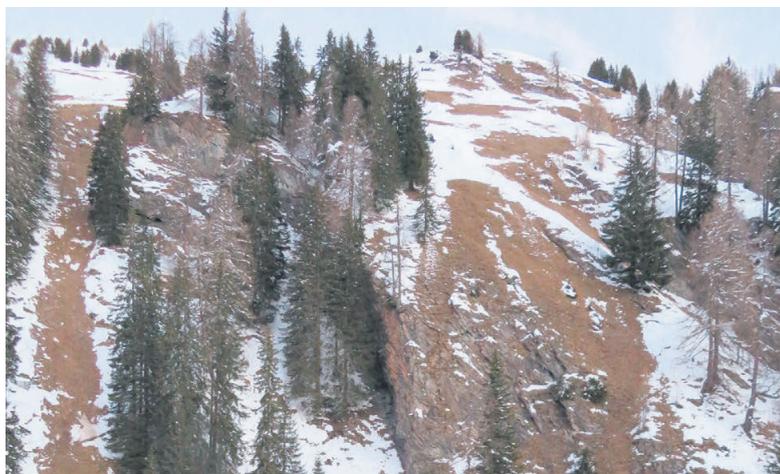
*K. Am Montag ist in Cazis ein Fussgänger von einem Auto angefahren worden. Der Mann wurde leicht verletzt.*

Ein 74-jähriger Automobilist fuhr am Montag kurz vor 10 Uhr auf der Hauptstrasse H13 von Unterrealta kommend in Richtung Thusis. Im Bereich der Post Cazis kollidierte er mit einem 74-jährigen Fussgänger, welcher die Kantonsstrasse überqueren wollte. Durch die Kollision wurde der Angefahrene auf die Fahrbahn geschleudert und leicht verletzt. Ein Ambulanzteam der Rettung Mittelbünden versorgte den Verletzten notfallmedizinisch, bevor er ins Spital nach Thusis gebracht wurde. Die Kantonspolizei Graubünden klärt den genauen Unfallhergang und die Ursache ab.

### St. Moritz: Lawinenverschütteter am Piz Nair verstorben

*Der Snowboarder, der am Stephanstag am Piz Nair von einer Lawine verschüttet worden war (unsere Medienmitteilung vom 26.12.2018), ist am Samstag verstorben.*

Der 36-Jährige war am Donnerstag an einem Südost-Hang am Piz Nair durch eine Lawine rund vierhundert Meter mitgerissen und verschüttet worden. Am Samstagabend erlag er im Kantonsspital Graubünden an seinen schweren Verletzungen.



### Splügen: Schneeschuhwanderer nach Suchaktion tot aufgefunden

*Am Sonntagabend ist in Splügen ein Feriengast nicht von einer Schneeschuhwanderung zurückgekehrt. Bei der eingeleiteten Suchaktion konnte der Mann nur noch tot aufgefunden werden.*

Der 49-Jährige war zusammen mit seiner Lebenspartnerin im Gebiet der Stutzalp / Bärenhorn in Splügen auf einer Schneeschuhwanderung. Um 14.15 Uhr trennten sich die Beiden und beabsichtigten auf verschiedenen Routen ins Dorf Splügen zu gelangen. Als der Ortskundige nicht wie vereinbart in der Ferienwohnung eintraf, alarmierte seine Partnerin die Polizei. Diese leitete unverzüglich eine Suchaktion mit Mitgliedern der SAC Sektion Piz Platta sowie einem Rega-Helikopter ein. Kurz vor 19 Uhr sichtete die Rega-Crew den Vermissten leblos in unwegsamem Gelände. Aus Sicherheitsgründen wurde die Leiche erst am Montagmorgen geborgen. Die Kantonspolizei Graubünden hat die Ermittlungen zu den Umständen des Unglücks aufgenommen.

### Zwei Wölfe in der Surselva überfahren

*S. In der Nacht vom 26. Dezember auf den 27. Dezember wurden in der Surselva zwei Wölfe überfahren. Bei Brigels hatte eine Jungwölfin den Zusammenprall mit einem Zug nicht überlebt. Zwischen Trin und Tamins wurde eine weitere Wölfin von einem Auto erfasst und getötet.*

Die Jungwölfin aus dem diesjährigen Wurf, welche bei Brigels gegen 23:00 Uhr von einem Zug überfahren wurde, gehörte vermutlich zum Valgronda Rudel. Dieses ist in der Region zwischen Ilanz, der Val Sumvitg und der Val Lumnezia beheimatet und hatte in diesem Jahr zum ersten Mal Nachwuchs.

Bei der zweiten Wölfin, welche in derselben Nacht überfahren wurde, handelt es sich wahrscheinlich um ein letztjähriges Weibchen vom Calanda Rudel. Die Kollision wurde umgehend gemeldet. Da am Unfallort nur ein paar Haare zu finden waren, musste die Wildhut eine Nachsuche durchführen. Das Tier wurde tot aufgefunden. Beide Wölfe werden nun zur genauen Identifizierung ins Zentrum für Fisch- und Wildtiermedizin der Universität Bern überführt.

#### Verändertes Verhalten im Winter

Auf Grund des Schnees in den höheren Lagen ist momentan vermehrt damit zu rechnen, dass sich Wölfe auf Futtersuche im Tal und in Siedlungsnähe aufhalten. Dahingehende Beobachtungen sollten jeweils beim zuständigen Wildhüter gemeldet werden.

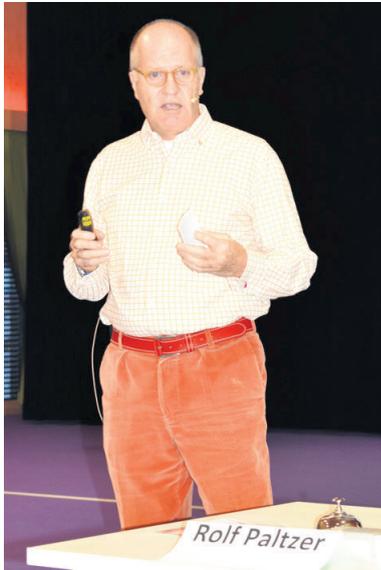
**Eine unfallfreie Fahrt  
wünscht Ihre Gipfel Zytig**

# Zweitwohnungsbesitzer – fast so viele wie Einwohner

cgk Rolf Paltzer, Präsident der Interessensgemeinschaft Zweitwohnungsbesitzer Klosters Serneus und Umgebung, IG Zweitwhg-Klosters, durfte am vergangenen Samstag rund 200 Mitglieder zur vierten Mitgliederversammlung in der Arena Klosters begrüßen. Hauptthema des Jahresrückblicks waren die Erläuterungen rund um die neue Tourismusfinanzierung und die Tourismuskommission. Wie ein roter Faden zog sich das Ziel der IG durch den Anlass, von 420 auf 800 Mitglieder zu wachsen. Kein Wunder angesichts der Tatsache, dass der Zweitwohnungsanteil der gesamten Gemeinde Klosters Serneus 62,8 Prozent beträgt!

Das Hauptkommunikationsmittel der IG Zweitwohnungsbesitzer ist deren Webseite, der alle relevanten Informationen zu entnehmen sind. Rolf Paltzer leitete die Geschichte der Klosterser Tourismusfinanzierung mit einem Zitat von Benjamin Franklin ein: «Zwei Sachen im Leben sind ganz sicher: Der Tod und die Steuer.»

«Bis die sogenannte Kostenanlastungssteuer oder Kurtaxe, heute Gästetaxe, in Klosters neu definiert werden konnte brauchte es mehrere Anläufe. Die auf Initiative des Vereins Klosters Tourismus ins Leben gerufene und von der Gemeinde abgesegnete 18-köpfige Tourismuskommision hätte 26 Sitzungen abgehalten, bis die neue Tourismusfinanzierung vors Volk gebracht werden konnte», so Paltzer. Er erläuterte die Neuerungen unterlegt mit Zahlen und Fakten, übersichtlich und für alle verständlich und logisch dargestellt. Wegen der finanziellen Absicherung sei es klar, dass die Destination ihre Leistungsvereinbarungen mit der Gemeinde abwickeln müsse. Wofür die Gästetaxe genau verwendet werde, sei auf der Homepage der IG-Zweitwhg zu finden. «Wir sind keine Erbsenzähler, wollen aber wissen wohin das Geld fliesst», betonte der Präsident. Seit dem 1. November 2019 hat der Verein Klosters Tourismus keine Aufgabe mehr, dies sei jetzt Sache der Tourismuskommision, die nach einer Übergangszeit von knapp zwei Jahren in den Tourismusrat, einer Art Verwaltungsrat übergehen werde. Zurzeit seien die Zweitwohnungsbesitzer mit einem Sitz in der Kommission vertreten was angesichts der 62.8 Prozent zu wenig sei. Mit Zuversichtlich schaut man auch dem neuen Tourismus



**Rolf Paltzer, Präsident IG Zweitwhg Klosters Serneus und Umgebung führte souverän durch die Mitgliederversammlung.**



**Für Karl Boxler ist die erste Priorität die Mitgliederwerbung**



**Christoph Fuchs erläuterte Erfolgsrechnung und Budget**

Geschäftsführer entgegen, der sich um die Belangen von Klosters kümmern und nicht einfach an Davos anhängen soll. Ein Traktandum behandelte den Antrag von 2018 an die Bergbahnen, betreffend reduzierten Bergbahnen-Liftkarten für Zweitwohnungsbesitzer. «Nach den Gesprächen mit den Verantwortlichen der Bergbahnen

sind die ersten Ergebnisse keine Ergebnisse. Wir bleiben aber an diesem Thema dran», versprach Paltzer. «Je mehr Mitglieder wir zählen, desto mehr Gewicht erhalten wir und deshalb hat die Mitgliederwerbung erste Priorität. Es existieren 2 400 Zweitliegenschaften in der Gemeinde Klosters-Serneus mit 4 000 eingetragenen Eigentümer,

fast so viele wie die Gemeinde Einwohner zählt», erläutert Vizepräsident Karl Boxler. Rund 17 000 Franken werden laut dem Budget im 2020 für die Mitgliederwerbung eingesetzt. Die Mitgliederversammlung wurde informativ, speeditiv und mit Applaus über die Bühne gebracht und mit einem Apéro und Austausch abgerundet.



**Der Vorstand v.l. Karl Boxler, Richard A. Müller, Rahel Boxler-Bruderer, Christoph Fuchs und Präsident Rolf Paltzer**



**Unabhängig informiert!**  
**Seit 27 Jahren**

*Ihre*  
**Gipfel Zytig**

# Fulminanter Start der Livemusikreihe im Grizzly`s in Klosters

cgk In der Grizzly`s Bar im Hotel Piz Buin in Klosters ist diesen Winter 19 Mal Livemusik zu hören. Von Folk über Rock und Pop zu Swing sowie Lindy Hop und Blues, Soul und Funk, sind alle Stilrichtungen in den verschiedensten Variationen vertreten. Jeweils am Freitag oder Samstag geht im Grizzly`s die Post ab. Zum Auftakt spielten, die schon vom letzten Jahr bekannten «Make Plain», die mit Power Folk so richtig einheizten und Gäste wie Einheimisch erneut begeisterten. Als besondere Leckerbissen werden die Special Nights mit den «The Led Farmers», Irish Folk und Rock im Januar, «Coniglio Connection», Swing und Lindy Hop, im Februar, «Marc Sway» im März mit Rhythm und Soul, sowie zum Saisonschluss die Party Hits aus den 80er hervorgehoben. Ein Abstecher nach Klosters ins Grizzly`s lohnt sich auf alle Fälle wie die Impressionen zeigen.



# Traditionelles zum Jahreswechsel in Klosters



Die SchneeskulpturenKünstler Armin Fasser und Sam Schöller fertigen eine von sieben Kunstwerke an.



Schneeskulptur im Hewen Garten Klosters.



Über die Festtage öffnete das Heimatmuseum Nutli Hüschi Klosters. Zum Verkauf wurden Produkte von Klosters Pur und Brot aus dem Backhäuschen angeboten.



Im Backhäuschen beim Heimatmuseum Nutli Hüschi wurden Brote und Zöpfe gebacken, teilweise mit Mehl welches in der alten Mühle Klosters gemalen wurde.



Klosters Serneus, Abschied vom alten Jahr. Traditionelles Altjahrsingen des Männerchor im Alterheim und in fünf Klosterser Fraktionen.



# Viel Applaus für die Eisprinzessinnen aus Davos und Klosters

Walter Bäni fotografierte am traditionellen Weihnachtsschaulaufen in der Klosters Arena zum Thema «Disney Ice Show»



Die 3- und 4-Stern-Läuferinnen des ISCD eröffneten die Show zur Musik aus Cinderella.



Nina Lehmann interpretierte «Beauty and the Beast.»



Milena Alig tanzte zu «Aladdin.»



Die Kleinsten des Kinderkurses Klosters traten als «7 Zwerge» auf.



energetisiert,

«kasch länger»



Sanne van Schagen zeigte einen Tanz aus «A star is Born».



Premilla Raeburn Burgess trat als «Pocahontas» auf.



Giulia Man zeigte ihr Kurzprogramm zur Musik aus «Cinderella».



Passend zu den kalten Aussentemperaturen interpretierten die älteren Kaderläuferinnen des ISCD (v.l.: Giulia Man, Nina Lehmann, Milena Alig und Premilla Reburn) «Frozen».



Beim Gruppenbild versammelten sich noch einmal alle Teilnehmenden mit ihren Trainerinnen. Danach durften sie endlich an die Wärme!

## Am Samstag, 11. Januar 2020 Langlaufsschnuppertag in Davos

W Auch diesen Winter findet der traditionelle Langlaufsschnuppertag in Davos statt. Neu ist SWICA Hauptsponsor des Anlasses, deshalb heisst es neu «SWICA Nordicday». Der Schnuppertag bietet allen Langlaufinteressierten Gelegenheit, die Technik neu zu erlernen oder den eigenen Laufstil zu verbessern. Ausgebildete Langlauflehrer der Schneesportschule Davos zeigen den Teilnehmern wichtige Tipps und Tricks auf den Langlaufskis. In unterschiedlichen Stärkeklassen kann

die Skating- oder Klassisch-Technik erlernt werden.

Wann: Samstag 11. Januar 2020 von 10.00 – 12.00 Uhr oder von 14.00 bis 16.00 Uhr

Wo: Langlaufzentrum «Dario Colonna», Hertistrasse, 7270 Davos Platz

Infrastruktur: Wenige Parkplätze sind beim LL-Zentrum oder entlang des Golfplatzes vorhanden. Allenfalls auf dem Kongresshaus-Parkplatz parkieren oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Verpflegungs- und

Duschkmöglichkeiten sind im LL-Zentrum vorhanden.

Die Kosten für den zweistündigen Unterricht betragen CHF 20 pro erwachsene Person, Kinder (6 bis 12 Jahre) nehmen gratis teil. Das Mietmaterial kann bei Hofmänner Sport zu günstigen Konditionen (CHF 20 für eine erwachsene Person, CHF 10 für ein Kind) bezogen werden. Ab dort kann das Langlaufzentrum in ca. 10 min. zu Fuss oder mit den Skiern erreicht werden.

Achtung: Beim Langlaufzentrum ist kein Mietmaterial erhältlich. Die Anmeldung erfolgt unter: [www.langlauf.ch/de/breitensport-anlaesse/swica-nordic-days/anmeldunginscription](http://www.langlauf.ch/de/breitensport-anlaesse/swica-nordic-days/anmeldunginscription) **Anmeldefrist bis Donnerstag 9. Januar 2020.**

Weitere Auskunft erteilt Hofmänner Sport, Mattastrasse 7, 7270 Davos Platz Tel. 081 413 88 88. Email: [info@hofmaenner.com](mailto:info@hofmaenner.com) Website: [www.hofmaenner.com](http://www.hofmaenner.com)

# Herrliche Winterstimmung zum Jahresbeginn

*Impressionen von Corinne Gut Klucker*



# Regionaler Liegenschaftenmarkt über 30'000 Leserkontakte!



**Sanitär Frei AG**

www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10

**für perfekten Betrieb**  
wir sind 24h für Sie unterwegs

- Zu vermieten Nähe Spital und Jakobshornbahn, in **Davos Platz: 3-Zi.-Whg.**, Miete pro Monat ab CHF 1500.– zzgl. NK, zentrale und ruhige Lage, nur in Jahresmiete, Nichtraucherwohnung, keine Haustiere erlaubt. **Tel. 081 420 00 88** oder **081 413 54 66**

- Rüstige Rentnerin sucht per sofort bis Mitte/Ende März eine **möblierte Wohnung oder Zimmer** in **Davos**. **Tel. 079 197 01 64**

- **Lunden/Schiers:** Lundnerstr. 13: ab 1.2.2020 schöne **1,5-Zi.-Whg.** zu vermieten, unmöbliert, Küche, Dusche, WC, WATb., Keller, Miete inkl. NK 650 Fr., Abstellplatz gratis. **Tel. 055 614 10 35**

- 1. Zu vermieten ab sofort: **Allzweck-/Lagerraum** in **Davos Dorf**, Museumstr. 24. Trocken, konstante Temperatur. CHF 250.– mtl. **Tel. 078 843 22 48**

- 1. **Gesucht Einstellplatz** (Garage, Halle) für Wohnmobil im Raum Klosters / Prättigau. Gerne erwarte ich Ihr SMS oder Anruf: **079 799 19 58**

- 1. Aufgestellte, naturverbundene Familie (3 Kinder) sucht in **Davos Platz oder Dorf** ein **Haus oder kleines Mehrfamilienhaus zu kaufen**. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **076 336 33 77**

- Zu vermieten **Wintereinstellplätze für PW's** in **Davos Dorf/Flüelatal**. Miete: CHF 80.00 p. Monat. **Tel. 079 782 54 45**



**MÜLLER FAMILY OFFICE**  
Immobilien Kunst Vermögensverwaltung

**Wir suchen Wohnungen**  
in Davos und Klosters

Für unsere Kunden und für unser eigenes Portfolio. Abwicklung sofort möglich. Wir freuen uns auf Angebote.

Müller Family Office AG St. Gallen (Hauptsitz) & Davos  
Tel. +41 71 222 17 77 / +41 78 752 74 58 info@muellerfamilyoffice.ch

**Kleinanzeigen 20 Franken**  
max. 3 Zeilen, 75 Zeichen pro Zeile  
Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken an:  
**Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz**



**SAMINA**

Kaspar Flütsch Vitalmöbel AG

**Ausgeschlafen** in die Herbst- und Wintertage **mit SAMINA**

Vitalmöbel AG | Badstrasse 7 | 7249 Serneus | 081 422 29 33  
Besuchen Sie unsere Webseite: [www.vitalmoebel.ch](http://www.vitalmoebel.ch)

# ALPINEMOTION

WIR LÄUTEN DEN WINTER EIN!



**h** Since 1885  **heierling®**

Die Skischuh Macher - 081 416 31 30

## Top diesen Winter

- \*Heierling h1> noch leichtere Bauweise
- \*Heierling baut weltweit leichtesten Touren Innenschuh
- \*Heierling Heckeinstieg Modelle > 1 Schnalle
- \*Ski Mojo > perfekt bei Knieproblemen

## Wanted

- 1. Gesucht für die Wintersaison 19/20 **Reinigungskräfte** zur Reinigung von Ferienwohnungen. Vorwiegend samstags, im Stundenlohn. Faire Bezahlung. Ich freue mich auf Ihren Anruf!  
**Tel. 079 638 23 76**

### Winter 2019/20 im Restaurant Gentiana

**Allrounder**  
für Reinigung, Spüle, Küche,

**Koch**  
gelernt, deutschsprachig

**Servicefachkraft**

**Aushilfen auf Stundenbasis**

**079/2696826 od. [info@gentiana.ch](mailto:info@gentiana.ch)**



alpinachur.ch

Für unseren Standort in Chur suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen zuverlässigen, loyalen und aufgestellten

**Automobilmechatroniker (m/w)**

und einen

**Automobildiagnostiker (m/w)**

Sie sind eine aufgeweckte, dynamische Persönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung als Automobilmechatroniker EFZ oder Automobildiagnostiker. Zudem sind Sie zuverlässig, ehrgeizig und belastbar, sowie bereit neue spannende Aufgaben zu übernehmen.

Wir bieten ihnen einen modernen und attraktiven Arbeitsplatz, sowie gute Lohn- und Sozialleistungen. Ein aufgestelltes Team wartet auf Sie. Mit den zwei repräsentativen Marken BMW und MINI erleben Sie jeden Tag nebst viel Freude am Arbeiten, abwechslungsreiche und spannende Herausforderungen.

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte per E-Mail Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto zuhanden von Herr Andreas Joos.

**Alpina Chur AG**

Kasernenstrasse 165  
7000 Chur

[www.alpina-chur.ch](http://www.alpina-chur.ch)

[andreas.joos@alpina-chur.ch](mailto:andreas.joos@alpina-chur.ch)

**Hier finden**

**auch Sie Ihren neuen Kadermann oder Ihre  
neue Kaderfrau aus der Gipfel-Region**

Zur Ergänzung unseres Werkstatt-Teams in der **AMAG Davos** suchen wir **per sofort oder nach Vereinbarung** einen fachlich versierten

## Automobil Mechatroniker (m/w)

Davos GR, 100%

Mehr Infos finden Sie auf unserer Karriereseite  
[www.amag.ch/jobs](http://www.amag.ch/jobs).

Bitte bewerben Sie sich direkt über unsere Online-Plattform.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen dürfen Sie mich gerne kontaktieren.

**Kontakt:**

AMAG Corporate Services AG  
Group Human Resources  
Tim Lottner  
Telefon +41 44 846 11 40  
[www.amag.ch](http://www.amag.ch)

**amag**

## Du hast Verkaufstalent?

*Dann bewirb dich jetzt und starte mit einer Ausbildung zur  
Detailhandelsfachfrau deine Karriere im Einzelhandel!*

Für das Jahr 2020 steht bei Degiacomi Schuhmode ein interessanter Ausbildungsplatz in unserer Filiale **Davos Platz** zur Verfügung. Wenn du gerne auf Kunden zugehst, beratend zur Seite stehst und ein freundliches Auftreten hast, schreibe uns!

Sende deine Bewerbung ganz einfach an die unten stehende Anschrift in Davos oder komme persönlich im Geschäft vorbei. Der Ausbildungszeitraum beträgt drei Jahre.

Wir freuen uns, dich kennenzulernen!  
*Dein Team Degiacomi*

**DEGIACOMI**  
SCHUHMODE  
— SEIT 1919 —

z.Hd. Frau Grunder  
Promenade 79,  
CH 7270 Davos Platz  
Telefon: 081 420 00 10

[www.degiacom.ch](http://www.degiacom.ch)

# Wählen Sie das Traumpaar des Jahres 2019

und gewinnen Sie ein Candle-Light-Dinner – das Traumpaar des Jahres gewinnt 1 Weekend in einer speziellen Baumhütte



**Roli u. Sabrina**



**Curdin u. Steffi**



**Dominique u. Christian**



**Jasmin u. Thomas**



**Kudi u. Wisi**



**Moni u. Felix**



**Beno u. Luzia**



**Daniela u. Peter**



**Andrea u. Sunny**



**Peter u. Ursula**



**Jelte u. Thea**



**Thomas u. Corina**



**Andrea u. Christiana**



**Kurt u. Irene**



**José u. Maryamma**



**Silvia u. Jacob**

Das Traumpaar des Jahres 2019 ist

Meine/unsere Adresse:

Name:.....

Strasse/Wohnort:.....

(Talon bis spätestens 15. Januar 2020 an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz)

# Fundgrube

auch auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

## Zu verkaufen

• **Mercedes A250 4M.**, Allrad, Jgg. 2014, 62'000 Km, unfallfrei, Gratiservice, Leder, Automat, ab MFK, 22'500.-, **Tel. 079 800 00 33**

**Gipfel Zeitung**  
seit  
**27 Jahren**

**Ihre treue Partnerin!**

## Dienstleistungen

• **Videokassetten auf DVD:** Ich brenne Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch.

**Walter Bäni 079 723 84 42**

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

# SCHNEE-FRÄSEN

Schon ab Fr. 999.-

SEIT 1976  
**HELDSTAB**  
DAVOS

## HELDSTAB AG

MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK

**Beratung · Verkauf · Service**  
Bahnhofstrasse 11 · 7260 Davos Dorf  
Tel. 081 420 15 50 · heldstab-davos.ch

**DAVOS**

## Occasionen von Auto Rüedi, Serneus

Occasion SUZUKI	<b>SX4 1.6 GL Top Indigo 4WD</b> Com/5 schwarz / anthrazit	06.2012	142'700 km 120 PS	sFr. 7'900.00
Occasion MITSUBISHI	<b>Lancer 1.8 Instyle</b> Lim/4 silber / schwarz Leder	03.2008	66'200 km 143 PS	sFr. 8'400.00
Occasion SUZUKI	<b>SX4 1.6 GL Top Cellano4x4</b> Com/5 anthrazit / anthrazit	02.2013	115'900 km 120 PS	sFr. 9'300.00
Occasion FORD	<b>Mondeo 2.2 TDCi TitaniumS</b> Com/5 schwarz / schwarz Leder	05.2009	109'400 km 175 PS	sFr. 11'500.00
Occasion MITSUBISHI	<b>Lancer 2.0 Ralliart GS</b> Lim/4 frost weiss / schwarz Leder	03.2011	141'900 km 241 PS	sFr. 11'800.00
Occasion MITSUBISHI	<b>Lancer 2.0 DID Instyle</b> Lim/5 anthrazit / schwarz Leder	12.2012	34'900 km 140 PS	sFr. 11'900.00
Neufahrzeug MITSUBISHI	<b>Attrage 1.2 Style</b> Lim/4 white pearl / schwarz	08.2018	36 km 80 PS	sFr. 12'600.00
Neufahrzeug MITSUBISHI	<b>Space Star 1.2 Value</b> Lim/5 silber / anthrazit	06.2019	20 km 80 PS	sFr. 12'950.00
Occasion MITSUBISHI	<b>Outlander 2.2 DID Navi</b> Com/5 weiss / schwarz Leder	05.2012	46'500 km 156 PS	sFr. 17'400.00
Occasion MITSUBISHI F6WDZ403321	<b>Outlander 2.2DID Navi Saf</b> Com/5 rot cooper / schwarz Leder	03.2013	108'400 km 150 PS	sFr. 17'800.00
Occasion MITSUBISHI	<b>Outlander 2.0PHEV Navi</b> Com/5 weiss pearl / schwarz Leder	02.2015	55'000 km 121 PS	sFr. 27'500.00
Neufahrzeug MITSUBISHI	<b>Outlander 2.0 Value</b> Com/5 silber / anthrazit	06.2019	20 km 150 PS	sFr. 29'900.00
Vorführfahrzeug MITSUBISHI	<b>Outlander PHEV Diamond 4W</b> Com/5 Black Ruby Pearl / Leder	02.2017	12'600 km 121 PS	sFr. 36'900.00
Neufahrzeug MITSUBISHI	<b>Pajero 3.2DI-D Value</b> Com/5 sterling silver / anthrazit	02.2018	25 km 190 PS	sFr. 37'200.00

## Freizeit - Vereine

### Taekwon-Do Int. Davos

Mo. 18.50 – 19.50 Jump Dojang Sunnegruess  
Di. 19.00 – 20.00 Swissjump Power Sunnegruess  
Di. 19.00 – 20.30 Haupttraining Turnhalle SAMD  
Mi. 15.15 – 16.15 Tagestraining +40 Sunnegruess  
Do. 09.00 – 10.00 Swissjump Power Mattastr. 6  
Do. 17.45 – 18.45 Little Ninjas (5 - 8 J) Turnh. Prim  
Do. 17.45 – 18.45 Kindertraining (9 - 14 J) Turnh.  
Do. 18.50 – 19.55 Dojang Sunnegruess  
Fr. 14.00 – 15.30 Tagestraining Dojang Sunnegruess

Männerriege Davos Platz  
Jeden Mo. Turnen von 20 bis 22 Uhr in der Doppelturnhalle Davos Platz.

Männerriege Davos Dorf  
Jeden Mo. Turnen von 20.15 bis 22 Uhr in der Bünda-Turnhalle.

## Links

[www.albula-holzprodukte.ch](http://www.albula-holzprodukte.ch)  
Pflanzengefässe u. Gartenmöbel  
Klein-Holzbauten/Leitern/Zäune

[www.cccd.ch](http://www.cccd.ch)  
Alles über die Aktivitäten des  
Cerlce des chefs de cuisine Davos

[www.davos-platz.ch](http://www.davos-platz.ch)  
Ihre Startseite ins Internet  
aktuell - kompakt - praktisch

[www.wilhelm-monstein.ch](http://www.wilhelm-monstein.ch)

[www.davos-kutschen.ch](http://www.davos-kutschen.ch)

[www.adlatus-suedostschweiz.ch](http://www.adlatus-suedostschweiz.ch)

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

Diä muasch gläsa ha:

## GIPFEL ZYTIG

die farbigste Zeitung Graubündens!  
Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

Simone Bonvissuto der neue Pfarreiratspräsident der kath. Pfarrei Davos

«Das Positive und Gute der Kirche in den Fokus nehmen»

S.K. An der Pfarrei- u. Kirchgemeindeversammlung im Oktober ist er einstimmig zum wohl jüngsten Präsidenten einer Pfarrei der Schweiz gewählt worden, der 22-jährige Simone Bonvissuto. Geboren und aufgewachsen in Davos, hat sich Simone Bonvissuto schon als Kind und Jugendlicher in der katholischen Kirche engagiert. Heute arbeitet er als Immobilienbewirtschafter.

**G** Herr Bonvissuto, wie fühlt es sich an, so jung bereits Pfarreiratspräsident zu sein?

**Simone Bonvissuto:** Ich bin mir über die Verantwortung sehr wohl bewusst. Zugleich freue ich mich über das grosse Vertrauen der Davoser Pfarrei in mich. Als ich für dieses Amt angefragt wurde, konnte ich nicht sofort zusagen. Ich brauchte Bedenkzeit, da ich um die Herausforderung eines solchen Amtes sehr wohl weiss.

**G** Was ist Ihre Aufgabe als Pfarreiratspräsident und wie unterscheidet sich diese von einem Kirchgemeindepäsidenten?

Während sich der Kirchgemeindepäsident mit dem Vorstand um die operativen Geschäfte einer Kirchgemeinde kümmert, z.B. Finanzen, Liegenschaften, Personal, Infrastruktur, ist der Pfarreiratspräsident mit dem Pfarreirat für die strategischen Bereiche zuständig. Was für inhaltliche Schwerpunkte setzen wir im Pfarreileben? Wie er reichen wir die Gemeindeglieder in ihren jeweiligen Altersgruppen und Bedürfnissen? Was bieten wir in der Kinder-, Jugend-, Familien- u. Seniorenpastoral an? Was fehlt? Was wäre notwendig? Wie können Ressourcen geschaffen werden, um genügend freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für spezielle Aufgaben oder Anlässe zu gewinnen? Die Aufgabe des Pfarreirates betrifft also sozusagen das «Kerngeschäft» der Kirche. Und diese

Bereiche motivieren mich besonders.

**G** In der heutigen Zeit engagieren sich immer weniger Menschen für die Kirche – vor allem Jugendliche. Was kann gegen diesen Trend gemacht werden?

Vielleicht ist das in anderen Kirchgemeinden so. Zum Glück empfinde ich das anders in unserer Pfarrei. Jugendliche wollen in ihrer Freizeit nicht nur chillen und ihre Zeit totschlagen. Sie sind bereit, sich einzubringen, wenn etwas Sinn macht und sie sich mit dem, was sie tun, identifizieren können. Ich glaube, hier hat die Kirche die letzten Jahrzehnte sicher auch dadurch Fehler gemacht, weil ihre Angebote doch manchmal zu einfach gestrickt und zu niederschwellig waren. Dies beginnt für mich z.B. schon im Religionsunterricht. Wenn oft nur Filme geschaut werden, über allgemein Gültiges gesprochen wird, Bilder ausgemalt und Lieder gesungen werden, ist das für einen Pubertierenden nicht gerade motivierend. Die Jugendlichen interessieren sich sehr für den Glauben. Dann aber muss die Kirche ihnen auch Antworten auf ihre konkreten Fragen geben können und diese seelsorglich begleiten. Und zwar authentisch und mit Profil. Früher war es z. B. so, dass man nur gefirmt wurde, wenn man eine gewisse Anzahl an Punkten vorweisen konnte. Mit einem solchen Zwang überzeugt man keinen Jugendlichen für den Glauben. Seit etwa 10 Jahren ist in unserer Pfarrei jeder selber verantwortlich, in wie weit er mitmacht oder nicht. Dies ist selbstverständlich eine Herausforderung. Wenn dann aber der Inhalt, die Gemeinschaft und die Motivation stimmen, dann kommen und machen die Jugendlichen nicht nur bis zur Firmung, sondern vor allem danach gerne mit und übernehmen sogar Verantwortung. Hier könnte ich einige Jugendliche in unserer Pfarrei benennen.

**G** Das klingt ja wunderbar. Was meinen Sie ist das Erfolgsrezept der katholischen Pfarrei Davos?

Wir sind gerne katholisch. Wir ste-



Simone Bonvissuto, der wohl jüngste Pfarrei-Präsident.

hen zum Glauben und zur Weltkirche, im Bewusstsein ihrer Grenzen. Dabei verlassen wir die Kirche nicht in schwierigen Zeiten oder aufgrund von Fehlverhalten Einzelner, sondern helfen selber aktiv mit, Fehler und Grenzen zu überwinden. Es ist ja die Kirche Jesu Christi. Wir sind dabei vor allem auch offen für Neues. Wir sind, und das ist nicht nur mein Eindruck, eine aufgeschlossene, moderne aber auch wertebewusste Kirchengemeinde. Dies beweist alleine z.B. der sehr gute Besuch bei Gottesdiensten oder Anlässen. Wenn das nicht so wäre, würden nicht so viele mitmachen und kommen. Dann sind das frohe und kreative Miteinander, die abwechslungsreichen Heiligen Messen, die mitreissenden Predigten, die persönliche Förderung und Begleitung sowie die gute Stimmung sicher ein Rezept, das die Menschen anziehen. Wir erleben oft tiefe Glaubensgespräche und Begegnungen, aber auch lustige Momente und bereichernde karitative Anlässe, so dass man einfach gerne dabei ist.

**G** Was ist Ihr Wunsch oder Ihr Ziel für die Pfarrei?

Dass wir auf dem weiterbauen können was wir momentan sind und haben. Dass sich weiter viele Menschen in der Pfarrei engagieren und dass auch einmal wieder das positive und gute der Kirche in den Fokus kommt. Ich erlebe

**Simone Bonvissuto**

**geb.:** 20. Februar 1997  
**von:** Davos  
**whft. in:** Während der Woche in Domat/Ems, am Wochenende in Davos  
**Zivilstand:** ledig  
**Beruf:** Immobilienbewirtschafter  
**Hobbies:** Reisen und neue Orte kennenlernen, am PC arbeiten  
**Lebensphilosophie:** Lebe jeden Tag, als könnte es der letzte sein!  
**Was mich freut:** Unsere vollen Kirchen!  
**Was mich ärgert:** Unzuverlässigkeit  
**Traum:** Den Papst einmal in Davos zu begrüßen  
**Lieblingsdrink:** Ein kühles Bier  
**Lieblingsessen:** Pizza  
**Lieblingslektüre:** Aktuelle News, Tagesimpuls  
**Lieblingsmusik:** Pop  
**Lieblingsferiendest.:** Rom  
**Meine Stärke:** Zuverlässigkeit, Organisation  
**Meine Schwäche:** Bin nicht so der Nein-Sager  
**Was ich an Davos so schätze:** Unsere Davoser Jugend, die die Zukunft der katholischen Kirche  
**Was ich weniger schätze:** Die Selbstverständlichkeit von vielen!

so viel Positives – darüber spricht man leider nur wenig. In unserer Pfarrei engagieren sich von den Kinder- bis zu den Seniorenangeboten etwa 250 (!) Davoserinnen und Davoser. Das spricht doch für sich. Papst Franziskus hat in seinem apostolischen Schreiben, nicht nur, an die Jugend folgendes mitgeteilt: Ich wünsche mir eine Jugendlichkeit in der Kirche. Sie ist jung, wenn sie sich sowohl aus ihrer Quelle heraus erneuert, als auch Räume des Zuhörens eröffnet, um sich von den Stimmen junger Menschen stimulieren, hinterfragen und provozieren zu lassen. In diesem Sinn ist unsere Pfarrei `jung`, weil sie lebendig ist, und weil alle Platz haben. Glaubwürdigkeit, Überzeugung, Freude und soziales Engagement sind der Mix für eine gute Zukunft.

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

**DEGIACOMI**  
 SCHUHTECHNIK  
 — SINCE 1919 —  
 www.degiacom.ch • www.degiacom-schuhe.ch

**DAVOS**  
 Promenade 79  
 Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:  
 Bonaduz, Chur, Flims, Thusis

Skischuhe =

**heierling®**  
 Since 1885